

## Geschäftsbericht 2009 der VKB Sektion Zürich

### Personelle Änderungen im Vorstand

An der ersten Vorstandssitzung der Sektion Zürich vom 27.1.09 konnten die beiden an der GV vom 3. Dezember 2008 gewählten neuen Vorstandsmitglieder, Prof. Dr. Ulrich Weidmann und lic.rer.publ. Giovanni Salemme, beide ETH Zürich, begrüsst werden. Damit zählt der Vorstand der Sektion Zürich neun Mitglieder, wovon eine Frau.

An der Gesamterneuerungswahl anlässlich der diesjährigen GV vom 2. Dezember wurden alle diese neun Vorstandsmitglieder für weitere zwei Jahre mit Akklamation bestätigt. Dabei sind folgende Änderungen in den Funktionen zu verzeichnen:

Unser Vizepräsident Prof. Dr. Jacob Gut teilte mit, dass er nach langjährigen Aktivitäten im Vorstand (als Präsident, Vizepräsident, etc.) beabsichtige, auf das Frühjahr 2010 sowohl aus dem Vorstand der VKB Zürich, als auch als Delegierter der Sektion Zürich im Berner Zentralvorstand, zurückzutreten. In diesem Zusammenhang erfolgte eine Rochade im Vorstand:

Unser langjähriger Präsident Prof. Dr. Eduard Kissling wünschte sich etwas zu entlasten, stellte sich aber für das Amt als Vizepräsident zur Verfügung. An seiner Stelle wurde Prof. Dr. Ulrich Weidmann als Präsident gewählt. Der langjährige und erfolgreiche Einsatz sowohl von Edi Kissling als auch Köbi Gut im Vorstand der Sektion Zürich wurde ausdrücklich verdankt. In seiner Antrittsrede betonte der neugewählte Präsident Ulrich Weidmann, dass er vor allem auf Kontinuität Gewicht lege und alles in seiner Macht unternehmen werde, um die bisherige sehr erfolgreiche Entwicklung der Sektion Zürich weiterzuführen.

Der Vorstand der VKB-Sektion Zürich setzt sich nun ab 2.12.2009 wie folgt zusammen:

Prof. Dr.sc.techn. Ulrich **Weidmann (neu: Präsident)**, Institut für Verkehrsplanung und Transportsysteme, ETH Zürich

Prof. Dr. Eduard **Kissling (neu: Vize-Präsident)**, Institut für Geophysik, ETH Zürich

Hugo **Bretscher**, lic.phil., Generalsekretär ETH Zürich

Albert **Fritschi**, lic.oec.publ. (**Sekretär**), ETH-Rat, pens.

Prof. Dr. Jacob **Gut**, ETH Zürich, pens. (Rücktritt Frühjahr 2010)

Heidi **Leutwyler**, dipl. Betriebsökonomin HWV, Leiterin Abt. Finanzen/Controlling/Einkauf, EMPA Dübendorf

Giovanni **Salemme**, lic.rer.publ., Dep.Controller, D-AGRL, ETH Zürich

Dr.sc.techn. Franz Xaver **Schubiger**, Senior Scientist bei Agroscope, Zürich-Reckenholz

Ueli **Stahel**, Schweiz. Landesmuseum, pens.

### Teilrevision des Organisationsreglementes (Statuten) der Sektion Zürich

Eine Arbeitsgruppe erarbeitete eine aktualisierte Fassung des Organisationsreglementes der Sektion Zürich. Primär ging es um die Neufestlegung der Periodizität der Wahlen des Vorstands auf zwei Jahre. Dadurch erfolgte eine Synchronisierung mit den Wahlen der Geschäftsleitung auf Stufe VKB Bern. Weitere Statutenbestimmungen wurden gleichzeitig redaktionell an die übergeordneten Statuten der VKB Bern angepasst. An der GV vom 2. Dezember 2009 wurde diese Änderungen einstimmig und ohne Gegenstimme genehmigt. Anschliessend wurde das revidierte Organisationsreglement dem Zentralvorstand unterbreitet, der dieses am 22. Februar 2010 einstimmig (mit einer Enthaltung) genehmigte.

### **Aussprache mit der Konferenz des Lehrkörpers (KdL) über eine Nachbesserung bei der beruflichen Vorsorge in den Kaderplänen I und II**

Der Sekretär der Sektion Zürich nahm auf Einladung der Konferenz des Lehrkörpers (KdL) am 6.03.09 an einer Aussprache an der ETHZ teil. Dabei orientierte er über die Möglichkeit von Verbesserungen der Kaderpläne I und II durch überparitätische Arbeitgeberbeiträge. Dies einerseits um die ab dem 45 Altersjahr immer noch stark progressiv ansteigenden Sparbeiträge etwas zu dämpfen. Gleichzeitig aber auch als Alternative zur vom ETH-Rat Ende 2008 leider abgelehnten Reallohnerhöhung für Kader (inkl. Professoren). Die von der KdL veranlasste Studie des Beratungsunternehmens PWC (PriceWaterhouseCoopers) betreffend Konkurrenzfähigkeit der Professorengehälter der ETH kann dazu weitere Argumente liefern.

### **Orientierung aus dem Paritätischen Organ ETH-Bereich (PO-ETH)**

Das Paritätische Organ des Vorsorgewerks ETH-Bereich hat – im Gegensatz zum Vorsorgewerk Bund – auf Antrag der einsitzenden Versicherungsexperten entschieden, vorerst auf eine Senkung der Risikoprämie, die wie die Sparbeiträge zu 60% vom Arbeitgeber und zu 40% vom Arbeitnehmer aufgebracht wird, zu verzichten. Damit wurden arbeitgeberseits keine Mittel frei (es würde sich um gut 5 MCHF handeln), um bei der Generation 45+ die Überparität zu erhöhen bzw. die überhohen Sparbeiträge der Versicherten zu senken. Nicht ergriffen wurden die geplanten Sanierungsmassnahmen, da der Deckungsgrad aufgrund der Erholung der Finanzmärkte wieder auf gut 100% anstieg.

### **Positionspapier der AG „Neues Lohnsystem und Kaderpolitik für die ETHZ“**

Da vielfach bei den Kadern und den Professoren der ETHZ die Akzeptanz des Neuen Lohnsystems - namentlich bezüglich Umsetzung des Leistungslohnsystems - umstritten ist, beschloss der Vorstand, eine Arbeitsgruppe zu bilden, welche diese Problematik vorerst in einem internen Bericht darstellt und Verbesserungsvorschläge im Rahmen einer umfassenden Kaderpolitik macht. Das erarbeitete Positionspapier wurde bereits an mehreren Sitzungen besprochen. Auf Sommer 2010 sind Anträge an die Schulleitung ETHZ geplant.

### **Archiv VKB**

Nach der Räumung des Büros Höggerberg des im Vorjahr leider verstorbenen langjährigen Vorstandsmitglieds Hans Jung, konnten wir mit dem Institut für Teilchenphysik (IPP) vereinbaren, dass die Dokumente der VKB Sektion Zürich im HPK-Gebäude in den Stahlschränken Nr. F 13 und F 14 im Korridor F-Geschoss, aufbewahrt werden können. Die beiden Schlüssel zu diesen Schränken werden vom Sekretär der Sektion Zürich verwaltet.

### **Ordentliche Veranstaltungen 2009 der Sektion Zürich**

Das traditionelle **Mitgliedertreffen** wurde am 24. Juni 2009 mit 40 Teilnehmern erfolgreich durchgeführt. Nach einer Einführung in das Projekt Science City der ETHZ auf dem Höggerberg durch den Gesamtprojektleiter fanden Führungen in zwei Gruppen durch das Information Science Laboratory im HIT-Gebäude und durch das neue Sport Center statt, gefolgt vom seitens ETHZ offerierten Apéro im Info Spot. Rund die Hälfte der Teilnehmenden nahm am Nachtessen im WOKA teil, das eigens für uns am Abend geöffnet hatte.

Das Treffen der **Verbindungsleute** fand am 22. September 2009 in der Agroscope Forschungsanstalt Reckenholz-Täniken in Zürich-Affoltern statt. Nach einer informativen Präsentation der Forschungsanstalt folgte ein Rundgang zur Besichtigung der Lysimeteranlage und der Futterpflanzenzüchtung. Ebenso wurden wir kompetent über den Feldversuch mit genetisch verändertem Weizen orientiert. Die Geschäftssitzung des Vorstandes mit den Verbindungsleuten diente wie immer der gegenseitigen Information über wichtige aktuelle Fragen, der Erörterung gemeinsamer Probleme und der möglichen Aktivitäten der VKB. Das gemeinsame Nachtessen im „Pizza-Pizza“ rundete die gelungene Veranstaltung ab.

Am 6. Oktober 2009 durften wir von der Sektion Zürich einige Mitglieder der **VKB-Geschäftsleitung Bern** auf dem Höggerberg empfangen. Auf Wunsch des Zentralpräsidenten fand eine Besichtigung der modernen Anlagen von Science City statt, welche kompetent durch Professor

Gerhard Schmitt, Delegierter der Schulleitung für internationale institutionelle Angelegenheiten und Professor für Informationsarchitektur erfolgte. Nach einem Rundgang durch das HIT-Gebäude wurde das Value Lab präsentiert, wo uns die äusserst beeindruckenden Möglichkeiten der modernen Computer-Visualisierung demonstriert wurden. Der Anlass wurde durch ein gemeinsames Nachessen abgerundet, wo VKB-Fragen besprochen und die Kameradschaft gepflegt wurde.

Die **Generalversammlung** vom 2.12.09 wurde erstmals nicht im Hauptgebäude der ETHZ, sondern im Restaurant „sin fumo“ des Fernsehstudios Leutschenbach durchgeführt. Vorgängig zur GV fand eine Besichtigung der Fernsehstudios (mit Tagesschau-Live) statt, die auf grosses Interesse der Teilnehmer stiess. Beeindruckend waren vor allem die vielen Aenderungen und technischen Neuheiten seit der letzten Besichtigung 2002 anlässlich eines Mitgliedertreffens der Sektion Zürich.

### **Weitere Aktivitäten mit Bezug auf die Sektion Zürich**

#### **Teilnahme an der GV 2009 der section ACC-VKB der ETH Lausanne**

An der GV vom 5.3.09 der section ACC-VKB EPFL nahm auf Einladung dessen Präsidenten (Prof. Philippe Thalmann) der Sekretär der Sektion Zürich teil und überbrachte dort eine Grussadresse der Geschäftsleitung Bern. In Vertretung der krankheitsbedingt verhinderten Referentin, Frau Dr. Haury von Siebenthal (CIO PUBLICA), hielt Philippe Thalmann äusserst kompetent das Referat zum Thema „Investitionspolitik PUBLICA“ anhand ihrer Folien. Die Thematik stiess auf hohes Interesse und zeitigte zahlreiche Diskussionsvoten.

#### **Neuwahl Kassenkommission PUBLICA**

Am 12. Mai wurde Piero Cereghetti, Personalchef ETH Zürich, von der *Delegiertenversammlung PUBLICA* mit einem Spitzenresultat als Mitglied der Kassenkommission für eine Amtsdauer von vier Jahren wiedergewählt. Hierzu trug der Ende 2008 erzielte Wahlerfolg bei der Wahl der 14 Delegierten des ETH-Bereiches in die Delegiertenversammlung PUBLICA (DV) massgeblich bei, wobei acht der vierzehn gewählten Delegierten von der VKB portiert worden waren.

Für Unruhe sorgten Pläne von Bundesrat Couchepin, die beiden ETH in Zürich und in Lausanne in ein "**Swiss Institute of Technology - SIT**" umzutauften.

#### **Werbeaktion 2009/2010 Sektion Zürich**

Diese Werbeaktion wird vom Sekretär organisiert. Einem ersten Versand von Werbebriefen mit Beilagen VKB-Flyer und der neusten Nummer der VKB-Mitteilungen an Kaderangehörige im Bereich der Sektion Zürich von anfangs Dezember 2009 war einiger Erfolg beschieden. Die Werbeaktion wird im zweiten Quartal 2010 erweitert durchgeführt. So wird in weiteren Institutionen in unserem Bereich zusätzlich um Mitglieder geworben.

04.03.10, AF